

MEDIENINFORMATION

Greifswald, am 25. April 2025

Führungsposition des Robotikzentrums der Unimedizin Greifswald

Über 100 Eingriffe mit dem da Vinci Single Port – Greifswald setzt Maßstäbe in der Robotik

Die Universitätsmedizin Greifswald hat einen bedeutenden Meilenstein erreicht: Mehr als 100 erfolgreich durchgeführte Operationen mit dem da Vinci SP – dem derzeit modernsten und einzigen einarmigen OP-Robotersystem. Innerhalb kürzester Zeit ist es den Greifswalder Expert*innen gelungen, ein interdisziplinäres Robotikprogramm aufzubauen, das im gesamten deutschsprachigen Raum einzigartig ist.

„Der SP ermöglicht kleinere Schnitte, weniger Blutverlust, schnellere Heilung und ein geringeres Risiko der Komplikationen“, so der Ärztliche Vorstand Prof. Uwe Reuter. Dank der Professur für roboterassistierte Chirurgie, exzellenter Infrastruktur und eines hochspezialisierten Teams wurde der da Vinci SP in Rekordzeit in vier Fachabteilungen etabliert: Viszeralchirurgie, Urologie, HNO und Gynäkologie – ein Novum in dieser Form im gesamten DACH-Raum, im dem zum gegenwärtigen Zeitpunkt überhaupt erst knapp zehn dieser neuen einarmigen OP-Robotersysteme installiert sind.

Was andernorts noch im Aufbau ist, ist in Greifswald bereits klinischer Alltag: Robotische Operationen auf höchstem Niveau über das gesamte Universitätsklinikum und verschiedene Abteilungen hinweg. Neben dem komplexen OP-Robotersystem da Vinci XI in der Viszeralchirurgie, Urologie und Gynäkologie verfügt die Orthopädie zudem über zwei weitere Robotersysteme (Mako und Rosa). Der neue da Vinci Single Port stellt nun die innovative Speerspitze des Robotikzentrums der Unimedizin Greifswald dar: er ist der weltweit einzige OP-Roboter, der vier Instrumente über einen einzigen Zugang in den Körper einbringen kann.

„Der da Vinci SP ist ein hoch-innovativer Operationsroboter, der die Grenzen der robotischen Chirurgie erneut verschiebt“, erklärt Prof. Richard Hummel, der Professor für roboterassistierte Chirurgie: „Wir freuen uns, durch den breitgefächerten Einsatz des Systems in Greifswald maßgeblich zur weiteren Entwicklung der robotischen Chirurgie mit beitragen zu können.“ Die Anschaffung des da Vinci SP wurde durch die Landesregierung Mecklenburg-Vorpommern und Mittel aus dem Europäischen EFRE-Fonds ermöglicht – eine Investition, die sich bereits jetzt in Innovation, Qualität und überregionaler Strahlkraft auszahlt.



**Kofinanziert von der
Europäischen Union**

Das Projekt OP-Roboter Da Vinci SP (WIG-24-0025) wird im Rahmen des EFRE Programms 2021 bis 2027 des Landes Mecklenburg-Vorpommern aus Mitteln des Europäischen Fonds für regionale Entwicklung der Europäischen Union gefördert.

Pressesprecher:

Christian Arns

+49 3834 - 86 - 5288

christian.arns@med.uni-greifswald.de

www.medizin.uni-greifswald.de

www.facebook.com/UMGreifswald

www.linkedin.com/company/universitaetsmedizin-greifswald

Instagram @UMGreifswald